

*Pilgerverein Heroldsbach e.V.
Am Herrengarten 9, 91336 Heroldsbach*

Heroldsbacher Berichte März 2023



*Liebe Freunde des Pilgervereins und
Förderer der Gebetsstätte!*

Das große Lichtwunder

Das Fest Mariä Lichtmess am 2. Februar 1950 hat eine riesige Menschenmenge angezogen, die auf etwa 70.000 geschätzt wird. Die Leute stehen Kopf an Kopf nicht nur auf dem Gebetsplatz, sondern auch auf den Feldern bis hinunter zum Wald. Das Gebet wogt wie ein Meer und die Gesänge sind noch im Nachbarort zu hören.

Die erste Erscheinung ist gegen 14:30 Uhr. Über den Birken zeigt sich die himmlische Königin in blauem Mantel und mit dem Jesuskind auf dem Arm. Der Versuch, eine Prozession zu halten, erweist sich als unmöglich, weil sich die vielen Menschen nicht von ihrem Platz bewegen können. Etwa eine Stunde ist vergangen, da wird plötzlich eine leichte Rotation der Sonne beobachtet. Es erfolgt ein dreimaliger totaler Farbwechsel der Sonne von Grün zu Blau und Rot. Von der Erscheinungsstelle über dem Birkenwald aus gehen goldgelbe Kugeln in einer ununterbrochenen Kette senkrecht nach oben, und plötzlich ist die riesige Beterschar in ein eigenartiges helles Licht eingetaucht, das die Menschen vom Boden her einhüllt. Sie stehen in diesem herrlichen Leuchten, das die ganze Erscheinungsstätte etwa einen Meter hoch bedeckt.

Der ganze „heilige Berg“ ist zu einer einzigen leuchtenden Sonne geworden, die gewaltige Fülle des Lichtes ist unerschöpflich und überfließend. Dieses herrliche Schauspiel ist aber nicht nur auf den heiligen Bezirk beschränkt, sondern erweitert sich nach allen Seiten in meterbreiten Lichtstraßen, die bis über den Horizont hinauslaufen. Dieses Erlebnis wird von den staunenden Menschen als ein neues, großartiges Zeichen für die Echtheit der Heroldsbacher Vorgänge erkannt.

Am 11. März hat Dr. h.c. Michael Hesemann in einem Vortrag sein neues Buch „Die Bibel hat recht“ vorgestellt. Sie können diesen Vortrag auch im Internet unter www.youtube.com >Heroldsbach live anschauen und anhören.

In diesem Jahr feiert die Gebetsstätte den 25. Jahrestag ihrer Errichtung durch Erzbischof Dr. Karl Braun am 13. Mai 1998. Aus diesem Anlass halten wir an diesem Tag, Samstag den 13. Mai 2023, also genau am Tag der Errichtung der Gebetsstätte, unseren großen Gebetstag.

In diesem Jahr ist es ja wieder möglich, ohne Verbote und Einschränkungen von Corona, vor Ort in der Gebetsstätte, gemeinsam zu feiern. Deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn Sie im Jubiläumsjahr zu diesem Festtag kommen könnten.

Vielleicht ist es auch möglich, dass jemand von Ihnen zu diesem Tag einen Pilgerbus organisieren kann. Das wäre sehr schön. Sollten Sie dazu Hilfe benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden. (Wenn Sie einen Bus organisieren sollten, **melden Sie sich bitte bei uns an** per Telefon 09190 994659 oder Mail kontakt@heroldsbach-pilgerverein.de) !

Nun wünschen wir Ihnen und Ihren Familien Gottes und der Rosenkönigin reichen Schutz und Segen, eine gesegnete Zeit der inneren Erneuerung und Umkehr im Heiligen Geist und dann ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Pilgerverein Heroldsbach

Anlage **Einladung zum 17. Gebetstag der Rosenkönigin zum 25. Jahrestag der Errichtung der Gebetsstätte**

Pilgerverein Heroldsbach e. V.
Am Herrengarten 9
91336 Heroldsbach

Telefon: 09190/99 46 59
kontakt@heroldsbach-pilgerverein.de
www.heroldsbach-pilgerverein.de
Spenden für Herberge St. Josef

Raiffeisenbank Heroldsbach
Konto-Nr.: 49 700, BLZ: 770 690 52
IBAN: DE17 7706 9052 0000 0497 00
IBAN: DE17 7706 9052 0100 0497 00
BIC: GENODEF1HOB